



IVG: Schäfers soll's retten

Dr. Wolfgang Schäfers wurde mit Wirkung zum 1. Februar 2009 zum neuen Finanzvorstand der IVG Immobilien AG bestellt. Er tritt die Nachfolge von Bernd Kottmann an, der auf eigenen Wunsch zum 31. Mai 2009 aus dem Unternehmen ausscheidet. Schäfers leitete seit 2002 den Bereich Real Estate Investment Banking

beim Bankhaus Sal. Oppenheim. IVG und Sal. Oppenheim sind seit langer Zeit eng verbunden. Das Bankhaus ist mit 20% + 1 Aktie der größte IVG-Aktionär und hat Ende 2007 knapp 11% der IVG-Aktien an die Schweizer Santo Holding AG verkauft, die den Hexal-Gründern Thomas und Andreas Strüngmann gehört. Diese haben, ebenso wie Sal. Oppenheim, ihre Beteiligung kürzlich aufgestockt und halten aktuell 15,63% der IVG-Aktien. 2005 hatte Sal. Oppenheim zudem 50,1% der Oppenheim Immobilien-KAG (OIK) an IVG verkauft. Im September 2006 hatte IVG die Beteiligung auf 94% aufgestockt.

Matyschok stärkt von Boetticher Hasse Lohmann im Kapitalmarktrecht

Dr. Edgar Matyschok wechselte zum 1. Januar zur Kanzlei von Boetticher Hasse Lohmann. Matyschok war zuletzt Partner bei Gleiss Lutz und für die Bereiche Equity Capital Markets, Corporate/M&A und das Fondsgeschäft zuständig. In dieser Funktion hat er eine Reihe von Börsengängen, Bezugsrechtsmissionen und M&A-Transaktionen begleitet. Er wird bei von Boetticher Hasse Lohmann ebenfalls für diese Bereiche zuständig sein. Die Sozietät von Boetticher Hasse Lohmann ist neben den Standorten in München und Berlin seit 2006 auch in Frankfurt vertreten.

Vivacon: Jung gefeuert, Rodemer soll's richten

Mitte Dezember hat Vivacon ein umfangreiches Kostensparprogramm bekanntgegeben, CEO Michael Jung

ist zum Jahresende „in gegenseitigem Einvernehmen“ aus dem Unternehmen ausgeschieden. Ende Januar wurde Eckhard Rodemer, der bislang dem Aufsichtsrat angehörte, zum CEO bestellt. Rodemer war bis 2007 Vorstandsvorsitzender der in Berlin ansässigen IMW Immobilien AG, deren Aufsichtsrat er angehört. Vivacon-Gründer und Aufsichtsratschef Marc Leffin hat sich, gut informierten Kreisen zufolge, nach den Aufräumarbeiten zu einer zweijährigen Weltreise aufgemacht.

vivacon AG



Bryan Cave und Powell Goldstein schließen sich zusammen

Die Kanzleien Bryan Cave LLP und Powell Goldstein LLP haben sich mit Wirkung zum 1. Januar 2009 unter dem Namen Bryan Cave LLP zusammengeschlossen. Nach dem Zusammenschluss gehört Bryan Cave mit mehr als 1.200 Anwälten und 25 Büros zu den 20 größten Anwaltskanzleien weltweit. „Im Hinblick auf starke und lang anhaltende Beziehungen zu unseren Mandanten will Bryan Cave weiter zu den weltweit führenden Anwaltskanzleien gehören“, sagte Don G. Lents, der Chairman von Bryan Cave. Powell Goldstein ist insbesondere im Bereich der Beratung von Finanzinstituten hinsichtlich Immobilienfinanzierung und damit zusammenhängenden kapitalmarktrechtlichen Fragestellungen, der Vertretung von mehr als 300 regionalen Banken und der Beratung steuerrechtlicher Fragestellungen spezialisiert und gilt als führend in den USA. Bryan Cave hat Anfang des Jahres zudem ein Büro in Paris eröffnet. In Deutschland ist die Kanzlei mit einem Büro in Hamburg vertreten.

Ummen gründet Agentur für Immobilien-PR

Robert Ummen hat die Ummen Communications GmbH mit Sitz in Berlin gegründet. Die PR-Agentur ist auf den Immobilien- und Finanzsektor spezialisiert. Zum Leistungsspektrum gehört die gesamte Palette der Kommunikation: Positionierungs- und Kommunikationsberatung, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Krisen-PR, Corporate Publishing, Event Marketing, Investor Relations sowie Marketing-Steuerung und Coaching. Ummen gehörte als ehemaliger Leiter des Immobilienresorts der WELT und der WELT am SONNTAG zu den renommiertesten Journalisten im der deutschen Immobilienwirtschaft. Danach war er Geschäftsführer von zwei PR-Agenturen. Ummen ist Träger des Deutschen Preises für Immobilienjournalismus.



Dr. Sven Wortberg verstärkt Immobilienteam bei King & Spalding

Dr. Sven Wortberg ist Mitte Januar von Taylor Wessing zur Anwaltskanzlei King & Spalding gewechselt, wo er das Immobilienteam verstärkt. „Ich freue mich darauf, bei King & Spalding das Immobilienwirtschaftsrecht mit aufbauen zu können“, erläutert Wortberg. Die internationale Anwaltskanzlei King & Spalding hat 2007 ein Büro in Frankfurt eröffnet. Das Büro ist insbesondere im Bereich Real Estate Capital Markets aktiv. King & Spalding beschäftigt international mehr als 880 Rechtsanwälte.



CB Richard Ellis startet neues Geschäftsfeld Debt Advisory



Das Immobiliendienstleistungsunternehmen CB Richard Ellis hat in Deutschland das neue Geschäftsfeld Debt Advisory gegründet. Head von Debt Advisory ist Dirk Richolt, der über 12 Jahre Erfahrung im nationalen und internationalen Immobilienfinanzierungsgeschäft bei Immobilienfinanzierern sowie Investmentbanken verfügt. Richolt war zuletzt als Head of Real Estate Lending bei Barclays Capital in Frankfurt tätig. Das Geschäftsfeld Debt Advisory reicht bei CBRE von der Finanzierungskonzeption und Finanzierungsvermittlung über die Platzierung von Syndizierungen und NPLs bis zur Beratung von Investoren beim Ankauf von Kreditpaketen. Mit der Ausweitung des Bereiches Debt Advisory nach Deutschland und weiteren Teams in Amsterdam, London, Madrid und Paris trägt CBRE dem gestiegenen Beratungsbedarf von Kreditnehmern, Banken und Investoren auf dem deutschen Immobilienmarkt Rechnung, der sich insbesondere durch die Verwerfungen auf den Kredit- und Kapitalmärkten ergibt.

Oliver Priggemeyer zum Vorstand der IC Immobilien Holding AG berufen



Oliver Priggemeyer wurde mit Wirkung zum 1. Februar 2009 zum Vorstand der IC Immobilien Holding AG, Unterschleißheim bei München, bestellt. Er verantwortet die Geschäftsbereiche Asset Management und Property Management. „Mit Oliver Priggemeyer haben wir einen

ausgewiesenen Immobilienexperten für unseren Vorstand gewinnen können, der umfassende Erfahrungen in unseren Kernbereichen Asset Management und Property Management mitbringt“, sagte Dr. Oscar Kienzle, Vorstandssprecher der IC Immobilien Holding AG. „Aufgrund unserer gemeinsamen Vergangenheit in der Landesbanken-/Sparkassenorganisation sprechen wir die gleiche Sprache.“ Vor seinem Wechsel zur IC Gruppe war Priggemeyer bis August 2008 als COO im Vorstand der Vivacon AG und zuvor Sprecher der Geschäftsführung der EPM Assetis.

Close Brothers Seydler firmiert künftig als Close Brothers Seydler Bank AG und expandiert im Bereich Sales

Die Close Brothers Seydler AG firmiert seit Ende letzten Jahres als Close Brothers Seydler Bank AG. Der



neue Name unterstreicht das erweiterte Dienstleistungsangebot der Bank. Bereits 2007 hat das Unternehmen die Vollbanklizenz durch die BaFin erhalten. Dadurch kann die Close Brothers Seydler Bank ihren Kunden eine breitere Produktpalette, insbesondere in den Bereichen Designated Sponsoring und Equity Capital Markets, anbieten. „Unser Bestreben ist es, unseren Kunden maßgeschneiderte und innovative Lösungen in allen wichtigen Geschäftsbereichen – von Skontoführung über Rentenhandel bis hin zum Sales – anzubieten. Die Namensänderung betont die Bankstruktur und stärkt zugleich die Markenbekanntheit unserer Gesellschaft. Mit einer starken Eigenkapitalquote von mehr als 80% und einem kapitalstarken Mutterkonzern im Rücken denken wir langfristig in einem Markt, der oft eher nur kurzfristig agiert“, erklärt René Parmantier, Vorstandsmitglied bei der Close Brothers Seydler Bank AG.

Zum 1. April 2009 wird Raimar Bock als neuer Head of Sales die Close Brothers Seydler Bank verstärken. Zuvor hat Bock bei zwei namhaften deutschen Investmenthäusern den Small- und Mid-Cap Bereich aufgebaut und verantwortet. Die Close Brothers Seydler Bank ist mit über 160 Mandaten der führende Designated Sponsor und mit über 2.100 Aktien- und Renten-Skontren unter den Top 3 Skontroführern an der Frankfurter Wertpapierbörse.